FIFA 97

PC CD REFERENZKARTE

EPILEPSIE-WARNUNG

Bitte lesen Sie diese Hinweise, bevor Sie das Spiel benutzen oder Ihre Kinder damit spielen lassen.

Bei manchen Personen kann es zu epileptischen Anfällen oder Bewußtseinsstörungen kommen, wenn sie bestimmten Blitzlichtern oder Lichteffekten im täglichen Leben ausgesetzt werden. Diese Personen können bei der Benutzung von Computer- oder Videospielen einen Anfall erleiden. Es können auch Personen davon betroffen sein, deren Krankheitsgeschichte bislang keine Epilepsie aufweist und die nie zuvor epileptische Anfälle gehabt haben.

Falls bei Ihnen oder einem Ihrer Familienmitglieder unter Einwirkung von Blitzlichtern mit Epilepsie zusammenhängende Symptome (Anfälle oder Bewußtseinsstörungen) aufgetreten sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt, bevor Sie das Spiel benutzen.

Eltern sollten ihre Kinder bei der Benutzung von Computer- und Videospielen beaufsichtigen. Sollten bei Ihnen oder Ihrem Kind während der Benutzung eines Computer- bzw. Videospiels Symptome, wie Schwindelgefühl, Sehstörungen, Augen- oder Muskelzucken, Bewußtseinsverlust, Desorientiertheit, jegliche Art von unfreiwilligen Bewegungen oder Krämpfen auftreten, so beenden Sie SOFORT das Spiel, und konsultieren Sie Ihren Arzt.

Vorsichtsmaßnahmen während der Benutzung

Halten Sie sich nicht zu nah am Bildschirm auf. Sitzen Sie so weit wie möglich vom Bildschirm entfernt.

- Verwenden Sie für die Wiedergabe des Spiels einen möglichst kleinen Bildschirm.
- Spielen Sie nicht, wenn Sie müde sind oder nicht genug Schlaf gehabt haben.
- Achten Sie darauf, daß der Raum, in dem Sie spielen, gut beleuchtet ist.
- Legen Sie bei der Benutzung eines Computer- oder Videospiels eine Pause von mindestens 10 - 15 Minuten pro Stunde ein.

INHALT

SYSTEMANFORDERUNGEN

Hinweis: FIFA 97 enthält ausführbare Dateien für Windows® 95 und für MS-DOS.

Minimale Konfiguration

Betriebssystem	MS-DOS® 5.0 oder höher oder Windows® 95
CPU	Pentium™ 75 MHz-Prozessor oder schneller
Freier Festplattenplatz	MS-DOS-Benutzer: mindestens 3 MB
Windows® 95-Benutzer:	mindestens 15 MB
Speicher	MS-DOS-Benutzer: 8 MB RAM (Mehr RAM erhöht die Anzahl der Soundeffekte im Spiel)
Windows® 95-Benutzer:	16 MB RAM
Grafik	1 MB PCI/VLB-SVGA-Grafikkarte mit 256 Farben
MS-DOS-Benutzer:	VESA 1.2-kompatibel
Windows® 95-Benutzer:	DirectX 2-kompatibel
CD-ROM	Double-speed CD-ROM-Laufwerk (MPC2-Standard)
MS-DOS-Benutzer:	DOS-Treiber und MSCDEX-Version 2.23 oder höher
Windows® 95-Benutzer:	32-Bit-Windows® 95-Treiber
Audio	MS-DOS-Benutzer: Sound Blaster™ 2.0 oder höher, Sound Blaster Pro™, Sound Blaster 16™ und 100% kompatible Soundkarten, Gravis™ Ultrasound™ und 100% kompatible Soundkarten, Ensoniq™ Soundscape™, Microsoft® Windows Sound System™ und 100% kompatible Soundkarten
Windows® 95-Benutzer:	DirectSound 2.0-kompatible Soundkarte
Eingabegeräte	Microsoft-kompatible Maus

Empfohlene Konfiguration

CPU	Pentium 133 MHz-Prozessor oder schneller
Freier Festplattenplatz	69 MB
Speicher	16 MB RAM
Grafik	DirectX 2-kompatible PCI-Grafikkarte (VESA 2.0-Standard) mit 2 MB Video-RAM
Audio	16-Bit-Sound Blaster oder 100% kompatibel
Eingabegeräte	Maus und Joystick (beide Microsoft-kompatibel), Gravis Gamepad™ oder Gravis GrIP™ 4-Player-Adapter

Anforderung für Mehrspieler-Netzwerk-Spiel

MS-DOS-Benutzer:	Netzwerk (IPX-Standard)
Windows® 95-Benutzer:	Netzwerk (IPX-Standard), DirectPlay-Winsock-IPX oder DirectPlay-TCP/IP

Anforderung für Mehrspieler-Modem-Spiel

100% Hayes-kompatibles Modem (14400 bps oder schneller); für externe Modems wird ein serieller Highspeed-Anschluß (16550 UART) benötigt.

Anforderung für Mehrspieler-Direktverbindungs-Spiel

Nullmodem-Adapter, ein serieller Highspeed-Anschluß (16550 UART) wird benötigt.

Hinweis: *Für detailliertere Informationen und aktuelle technische Daten, die erst nach dem Druck dieses Dokuments verfügbar wurden, lesen Sie bitte die README-Datei auf der FIFA 97-CD.*

INSTALLATION - START VON DER CD

Hinweis: *Um Festplattenspeicher einzusparen, können Sie FIFA 97 direkt von der CD starten, allerdings läuft das Spiel dann langsamer und Sie können nicht abspeichern.*

Windows® 95-Benutzer:

1. Legen Sie die *FIFA 97-CD* in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Im **Startmenü**, wählen Sie **Ausführen**...; geben Sie **d:\fifawin** in der Befehlszeile ein und klicken Sie dann auf OK (wenn nötig, ersetzen Sie 'D': durch den korrekten Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks).

MS-DOS-Benutzer:

1. Legen Sie die *FIFA 97-CD* in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
2. An der MS-DOS-Eingabeaufforderung geben Sie **d:** ein. Drücken Sie dann ENTER, um zu Ihrem CD-ROM-Laufwerk zu wechseln (wenn nötig, ersetzen Sie 'D': durch den korrekten Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks).
3. Erscheint 'D:', geben Sie fifados ein und drücken Sie ENTER, um das Spiel zu beginnen.

Vorbereitung der Festplatte

Bevor Sie neue Software installieren, ist es wichtig, daß sich Ihre Festplatte in gutem Zustand befindet. Wir empfehlen deshalb, SCANDISK oder DEFRAG (DOS 6.2 oder höher) laufen zu lassen. SCANDISK durchsucht Ihre Festplatte nach verlorenen Zuordnungseinheiten sowie nach querverbundenen Dateien und Verzeichnissen. DEFRAG stellt sicher, daß Ihre Daten richtig sortiert sind. Sollten Sie Ihre Festplatte nicht überprüfen, können Ihre Daten korrumpiert werden.

Die Schritte, wie man diese Vorsorgemaßnahmen trifft, sind im folgenden für MS-DOS und Windows® 95 angegeben.

Vorbereitung unter MS-DOS

1. An der MS-DOS-Eingabeaufforderung (C:>) geben Sie **ver** ein und drücken ENTER. Ihre DOS-Version wird nun auf dem Bildschirm angezeigt. Handelt es sich um MS-DOS in der Version 6.22 oder um eine Version höher als 6.2, folgen Sie den unten angegebenen Schritten. Verwenden Sie MS-DOS in der Version 5.0, sollten Sie andere Hilfsmittel (etwa Norton Utilities oder Central Point Tools) heranziehen, um den Zustand Ihrer Festplatte zu überprüfen.
2. An der MS-DOS-Eingabeaufforderung geben Sie **scandisk c:** ein und drücken ENTER. So finden Sie heraus, ob sich Ihre Festplatte in gutem Zustand befindet. Sollte irgendein Schaden gefunden werden, sollten Sie diesen beheben, bevor Sie fortfahren, indem Sie den Anweisungen in Ihrem DOS-Handbuch folgen.

3. An der MS-DOS-Eingabeaufforderung geben Sie **defrag c: /f** ein und drücken ENTER. Damit wird eine komplette Defragmentierung Ihrer Festplatte gestartet, die sicherstellt, daß alle Daten richtig angeordnet sind. So werden auch die Lade- und Zugriffszeiten Ihrer Festplatte optimiert.

Vorbereitung unter Windows® 95

Der Vorgang, Ihre Festplatte unter Windows® 95 zu scannen und zu defragmentieren, ist im wesentlichen derselbe wie unter DOS - nur die Methode, die Programme zu starten, ist eine andere.

1. Starten Sie zuerst SCANDISK. Um SCANDISK zu starten, klicken Sie mit der linken Maustaste auf die **Start-Schaltfläche** in der Task-Leiste. Das Startmenü öffnet sich.
2. Im Startmenü wählen Sie **Programme** und im darauffolgenden Menü **Zubehör**. Ein weiteres Menü erscheint, wenn Sie **Systemprogramme** auswählen. Aktivieren Sie abschließend **ScanDisk**, um das Programm zu starten.
3. Sobald ScanDisk aktiviert ist, vergewissern Sie sich, daß **Fehler automatisch korrigieren** ausgewählt ist (Häkchen); wählen Sie dann die Festplatte aus, auf die Sie das Spiel installieren wollen (z.B. C:). Ist alles korrekt eingestellt, klicken Sie auf **Starten,** damit das Programm die Festplatte überprüft und mögliche Fehler behebt.
4. Als nächstes starten Sie DEFRAG. Um DEFRAG aufzurufen, wählen Sie wieder **Systemprogramme** und dann **Defragmentierung**. Wählen Sie wie bei SCANDISK das Laufwerk aus, auf das Sie das Spiel installieren wollen, und klicken Sie auf **OK**.

Installationshinweise für DirectX

Wichtig: Lesen Sie diese Informationen bis zum Ende durch, bevor Sie FIFA 97 unter Windows® 95 starten oder die DirectX-Treiber installieren.

Hinweis für den Anwender: *DirectX ist ein Spiele-API (Advanced Programs Interface), das entwickelt wurde, um eine exzellente Spieleschnittstelle und Hardwarekompatibilität zu gewährleisten. Gegenwärtig gibt es noch viele Hardware-Hersteller, die DirectX nicht unterstützen. Sollte ein Element Ihrer Hardware nicht richtig mit DirectX zusammenarbeiten, fragen Sie Ihren Hersteller nach aktualisierten Treibern, die Windows® 95 und DirectX unterstützen.*

Hardware-Kompatibilität

Um problemlos laufen zu können, benötigt *FIFA 97* für Windows® 95 DirectX 2-Hardware-Kompatibilität. Stotternder Sound, verzerrte Grafik oder andere Hardware-Probleme könnten auf fehlende Kompatibilität mit DirectX zurückzuführen sein. Sollten Sie nicht sicher sein, daß Ihre Hardware-Treiber für die Verwendung von DirectX getestet worden sind, starten Sie DXSETUP von Ihrem CD-ROM-Laufwerk.

Um DXSETUP zu starten:

1. Legen Sie die *FIFA 97-CD* in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie auf **Start** und wählen Sie dann **Ausführen...**.
3. Im Dialogfenster Öffnen geben Sie **d:\redist\directx\dxsetup** ein und klicken Sie dann auf OK (wenn nötig, ersetzen Sie 'D': durch den korrekten Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks).

DXSETUP listet alle Ihre Grafik-, Audio, und Netzwerktreiber auf. Treiber, die mit "GETESTET" gekennzeichnet sind, sind DirectX-kompatibel; Treiber, bei denen "KEINE HARDWAREUNTERSTÜTZUNG" oder überhaupt nichts steht, sind nicht DirectX-kompatibel. Sie können versuchen, DirectX zu installieren, indem Sie auf "DirectX erneut installieren" klicken. Erscheint immer noch kein sicherer Hinweis auf Kompatibilität, wenden Sie sich bitte an Ihren Hardware-Hersteller, um für dieses Gerät DirectX-kompatible Treiber zu erhalten.

Hinweis: *Haben Sie DirectX 3 auf Ihrem System installiert, empfehlen wir Ihnen die Installation von DirectX 2 während der FIFA 97-Installation. Es wird dann nur die DirectPlay 2-Komponente installiert. Die anderen Komponenten von DirectX 3 werden dadurch nicht beeinträchtigt.*

Probleme mit Grafikkarten

- Sollte Ihre Grafikkarte DirectX nicht unterstützen, müssen Sie das Programm unter MS-DOS installieren und verwenden, um *FIFA 97* spielen zu können. Weitere Anweisungen finden Sie unter *MS-DOS-Installation*.
- Wenn Sie den Treiber S3 Trio64V+ benutzen, müssen Sie den Treiber vor dem Start von *FIFA* 97 aktualisieren. Fragen Sie beim Hersteller Ihrer Grafikkarte oder Ihres Computers nach aktualisierten Treibern.

Um herauszufinden, welchen Treiber Sie verwenden:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Arbeitsplatz** und wählen Sie **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Geräte-Manager**.
3. Wählen Sie **Grafikkarten**.
4. Sehen Sie nach, welcher Grafiktreiber für Ihre Karte installiert ist.

Hinweis: *Unter der folgenden URL finden Sie aktualisierte S3-Treiber:*

http://www.s3.com/support/enduser/swlib.html

Windows® 95-Installation

Hinweis: *FIFA 97 benötigt DirectX 2-Grafiktreiber, um unter Windows® 95 zu laufen. Vor der Installation lesen Sie bitte die Informationen zu DirectX genau durch.*

1. Legen Sie die *FIFA 97-CD* in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
   - **Auf Systemen mit Autoplay** erscheint der Bildschirm Einstellung.
   - **Auf Systemen ohne Autoplay**, wählen Sie zunächst **Ausführen** im **Startmenü**; geben Sie dann **d:\setup** in die Befehlszeile ein und klicken Sie anschließend auf OK (wenn nötig, ersetzen Sie 'D': durch den korrekten Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks). Der Bildschirm Einstellung erscheint.
2. Wählen Sie INSTALLIEREN, um mit der Installation zu beginnen. Der Bildschirm Komponenten auswählen erscheint.
   - Um das Programm Einstellungen zu verlassen, klicken Sie auf ABBRECHEN
3. Im Bildschirm Komponenten auswählen klicken Sie auf jede Installationskomponente, die Sie auf Ihre Festplatte kopieren wollen. Neben allen ausgewählten Elementen erscheint ein Häkchen.
   - Das voreingestellte Zielverzeichnis ist C:\EASports\FIFA 97, aber Sie können es auch ändern, wenn Sie wollen. Klicken Sie dazu auf DURCHSUCHEN, um ein anderes Verzeichnis auszuwählen.
   - Sollten Sie es vorziehen, *FIFA 97* auf einem anderen Laufwerk zu installieren, klicken Sie auf FESTPLATTENSPEICHER und wählen Sie dann ein anderes Laufwerk (falls verfügbar).
4. Um die Einstellungen aus Komponenten auswählen zu übernehmen, klicken Sie auf WEITER. Der Bildschirm Programmgruppe auswählen erscheint.
   - Um zum Bildschirm Einstellung zurückzukehren, klicken Sie auf ZURÜCK; um die Installation zu beenden, klicken Sie auf ABBRECHEN.
   - Der voreingestellte Programmordner im **Startmenü** ist EA Sports\FIFA 97, doch wenn Sie möchten, können Sie den Namen ändern. Geben Sie einen neuen Namen ein oder klicken Sie auf einen bereits bestehenden Ordner, um die Voreinstellung zu ändern.

5. Um mit dem Kopieren der Dateien zu beginnen, klicken Sie auf WEITER. Die ausgewählten Dateien werden auf Ihre Festplatte kopiert.

- Um zum Bildschirm *Komponenten auswählen* zurückzukehren, klicken Sie auf ZURÜCK; um die Installation zu beenden, klicken Sie auf ABBRECHEN.

6. Am Ende der Installation haben Sie die Wahl, eine Verknüpfung für das Starten des Spiels auf Ihrem Windows® 95-Desktop zu erstellen. Klicken Sie auf JA, um dies zu tun. (NEIN bricht den Vorgang ab). Das DirectX-Kontextmenü erscheint.
7. Wählen Sie JA, wenn Sie DirectX installieren wollen; andernfalls wählen Sie NEIN.
8. Klicken Sie auf OK, um zu Ihrem Windows® 95-Desktop zurückzukehren.

Hinweis: *Wird DirectX zum ersten Mal auf Ihrem System installiert, muß Ihr Computer neu gestartet werden, damit die Einstellungen wirksam werden können.*

MS-DOS-Installation

1. Legen Sie die *FIFA 97*-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
2. An der MS-DOS-Eingabeaufforderung geben Sie **d:** ein und drücken ENTER, um zu Ihrem CD-ROM-Laufwerk zu wechseln (wenn nötig, ersetzen Sie 'D': durch den korrekten Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks).
3. Erscheint and der Eingabeaufforderung D:, geben Sie **install** ein und drücken ENTER, um mit der Installation zu beginnen. Der Bildschirm Language Select (Auswahl der Sprache) erscheint.
4. Um eine Sprache auszuwählen, führen Sie einen Doppelklick auf ENGLISH (ENGLISCH), DEUTSCH (DEUTSCH), FRANÇAIS (FRANZÖSISCH), ESPAÑOL (SPANISCH), SVENSKA (SCHWEDISCH), oder ITALIANO (ITALIENISCH) aus. Der Bildschirm Installieren erscheint.

- Um die Installation zu verlassen, wählen Sie DOS.

5. Klicken Sie zweimal auf eine Option um den entsprechenden Bildschirm aufzurufen.

- Wenn Sie *FIFA 97* mit einem 4-Knopf-Joypad spielen wollen, aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen. Ein Häkchen erscheint.
- Um die Installation zu beenden, klicken Sie auf ZURÜCK ZU DOS.

Der Bildschirm README:

- Um das gesamte Dokument zu lesen, benutzen Sie die Bildlaufleiste.
- Um zum Bildschirm Installieren zurückzukehren, klicken Sie auf das Häkchen.

Der Bildschirm Soundkarten-Einstellung:

1. Wählen Sie Ihre Soundkarte aus oder klicken Sie auf AUTOMATISCHE SUCHE falls Sie sich nicht sicher sind. Die automatische Suche versucht, Ihre Soundkarte zu identifizieren. (Haben Sie keine Soundkarte, wählen Sie KEIN SOUND.)

- Um Ihre Auswahl zu testen, wählen Sie TEST. Um den Testvorgang zu beenden, drücken Sie eine beliebige Taste.
- Um die README-Datei zu lesen, drücken Sie F1, F2 bringt Sie zurück.

2. Klicken Sie auf das Häkchen, um die Auswahl zu übernehmen und fortzufahren. Der Bildschirm Installieren erscheint.

Der Bildschirm Auf die Festplatte installieren:

1. Klicken Sie auf jede der Komponenten, die Sie auf die Festplatte installieren möchten. Neben allen ausgewählten Elementen erscheint ein Häkchen.

- Der voreingestellte Pfad ist C:\FIFA97, doch Sie können ihn auch ändern. Klicken Sie dazu auf die Vorgabe.
- Um die README-Datei zu lesen, drücken Sie F1, F2 bringt Sie zurück.

2. Um mit dem Kopieren der Dateien zu beginnen, wählen Sie INSTALLIEREN. Die ausgewählten Dateien werden nun auf Ihre Festplatte kopiert.

- Um die Installation zu verlassen, wählen Sie ABBRECHEN.

Installation der MS-DOS-Version auf einem Windows® 95-PC

Wenn Sie die DOS-Version von *FIFA 97* auf einem Windows® 95-PC installieren müssen, sollten Sie die folgenden Anweisungen beachten.

1. Wählen Sie im Startmenü Beenden und anschließend 'Computer im MS-DOS-Modus starten'.
2. Befolgen Sie nun die Anweisungen zur MS-DOS-Installation in dieser Referenzkarte.

Wichtiger Hinweis: *Sollten Sie im DOS-Modus nicht auf Ihr CD-ROM-Laufwerk zugreifen können, sind auf Ihrem System vermutlich nicht die richtigen DOS-Treiber installiert. Wenden Sie sich an Ihren PC-Hersteller, damit er Ihnen bei der Installation dieser Treiber behilflich ist. Sollten Sie sich an den technischen Kundendienst von Electronic Arts wenden müssen, benötigen Sie die folgenden Informationen von Ihrem Hersteller,* ***bevor*** *Sie Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen:*

- In der Datei CONFIG.SYS den Eintrag, der den CD-ROM-Treiber für den DOS-Modus enthält.
- In den Dateien CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT die Einträge mit dem Soundkarten-Treiber für den DOS-Modus.
- In der Datei AUTOEXEC.BAT den Eintrag mit dem Maustreiber für den DOS-Modus.

Starten des Spiels von Windows® 95 aus

1. Legen Sie die *FIFA 97*-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.

- Auf Systemen mit **Autoplay** erscheint nun der Bildschirm Einstellung.
- Klicken Sie auf SPIELEN. Die animierte Anfangssequenz erscheint, gefolgt vom *FIFA* 97-Titelbildschirm.
- **Auf Systemen ohne Autoplay**, wählen Sie **Programme, EA Sports, FIFA 97, FIFA 97** im **Startmenü**. Die animierte Anfangssequenz erscheint, gefolgt vom *FIFA* 97-Titelbildschirm.

Hinweis: Informationen zum Spiel finden Sie im FIFA 97-Benutzerhandbuch.

Starten des Spiels unter MS-DOS

1. Legen Sie die *FIFA 97*-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
2. An der MS-DOS-Eingabeaufforderung wechseln Sie in das Verzeichnis, in dem das Spiel installiert ist. Gemäß der Voreinstellung ist es in C:\FIFA97 installiert; tippen Sie also:

   c: , ENTER

   cd \fifa97, ENTER
3. Um das Programm zu starten, geben Sie **fifados** ein und drücken Sie dann ENTER. Die animierte Anfangssequenz erscheint, gefolgt vom *FIFA 97*-Titelbildschirm.

PROBLEME MIT DER SOFTWARE?

Sollten Sie Probleme bei der Installation oder der Verwendung Ihrer Software haben, wollen wir Ihnen helfen.

- Vergewissern Sie sich zuerst, daß Sie die obigen Abschnitte *Installation* und *Systemanforderungen* gründlich durchgelesen haben.

Haben Sie die Anweisungen befolgt und stoßen immer noch auf Probleme bei der Installation oder beim Abspielen der Software, finden Sie im folgenden Hinweise, die das Problem beheben könnten.

Hinweis: Bevor Sie versuchen, die folgenden Vorschläge zu befolgen, vergewissern Sie sich, daß Sie mit den verwendeten DOS-Befehlen vertraut sind. Schlagen Sie in Ihrer MS-DOS- und/oder Windows-Dokumentation nach, um weitere Informationen zu erhalten.

CD-Probleme

Bei der Installation oder beim Starten des Spiels erscheint die Fehlermeldung "Datei nicht gefunden".

- Sie benötigen ein Double-speed CD-ROM-Laufwerk, um *FIFA 97* laufen zu lassen.
- Vergewissern Sie sich, daß die CD eingelegt ist. Die CD muß sich im Laufwerk befinden, damit das Spiel installiert oder gestartet werden kann.
- Vergewissern Sie sich, daß das Spiel richtig installiert worden ist. Sehen Sie dazu unter *Installation* nach.

MS-DOS-Benutzer

- Vergewissern Sie sich, daß in den Dateien AUTOEXEC.BAT und CONFIG.SYS der richtige Treiber für Ihr CD-ROM-Laufwerk geladen wird. (Beispiel: In der Datei AUTOEXEC.BAT könnte der Eintrag für den CD-ROM-Treiber so lauten: "C:\WINDOWS\COMMAND\MSCDEX /D:MSCD001 /M:20", und in der Datei CONFIG.SYS könnte der Eintrag für den CD-ROM-Treiber etwa so lauten: "DEVICE=C:\DEV\HIT-IDE.SYS /D:MSCD001".)
- Vergessen Sie nicht, daß Ihr CD-ROM-Treiber stets, sowohl in der AUTOEXEC.BAT-, als auch in der CONFIG.SYS-DATEI, einen '/D:xxx'-Schalter enthält, der den Gerätenamen Ihres CD-ROM-Laufwerks bezeichnet.

Windows® 95-Benutzer

- Vergewissern Sie sich, daß Sie Windows® 95-eigene 32-Bit-Treiber benutzen, um Ihr CD-ROM-Laufwerk zu steuern. Diese Treiber können über die Systemsteuerung konfiguriert werden.
- Verwenden Sie keinen 16-Bit DOS-Treiber (der in der CONFIG.SYS-DATEI geladen wird), um Ihr CD-ROM-Laufwerk zu steuern. Die Leistung könnte unter Umständen darunter leiden.

Grafikprobleme

MS-DOS-Benutzer

FIFA 97 benötigt eine VESA-kompatible SVGA-Grafikkarte mit einer Auflösung von 640x480 bei 256 Farben (1 MB oder mehr Video-RAM).

Sollten Sie Probleme bei der Installation oder beim Starten des Spiels haben, beachten Sie bitte, daß Sie *vor der Ausführung dieses Programms VESA-Unterstützung auf Ihrem System installiert haben müssen*. Sie müssen einen herstellerspezifischen Treiber, der dem VESA 1.2-Standard (oder höher) entspricht oder einen universellen VESA-Treiber installiert haben, damit das Spiel wie vorgesehen laufen kann.

Sollten Sie immer noch Probleme mit der Grafik haben, sollten Sie im Handbuch Ihrer Grafikkarte nach spezifischen Informationen suchen, die das Laden eines herstellerspezifischen VESA-Treibers betreffen.

Allgemeine Informationen zu Grafikkarten

- Verfügt Ihre Karte über einen eingebauten VESA-Treiber, müssen Sie keinen VESA-Treiber laden.
- Bei Problemen mit VESA-Treibern oder Grafikkarten wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihrer Grafikkarte.
- Wenn das Anfangsvideo oder andere Videoclips stottern, einzelne Bilder ausgelassen werden oder der Sound unregelmäßig klingen, haben Sie vermutlich kein Double-speed CD-ROM-Laufwerk (MPC2-Standard). *FIFA 97* benötigt mindestens ein Double-speed-Laufwerk, um ohne Probleme zu laufen.

Windows® 95-Benutzer

Problemen mit abgehacktem oder stotterndem Video oder Ton kann durch das Anpassen des CD-ROM Read-Ahead-Cache abgeholfen werden.

Anpassung des Read-Ahead-Cache:

1. Klicken Sie auf dem Windows® 95-Desktop mit der rechten Maustaste auf Arbeitsplatz und wählen Sie dann **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie Leistungsmerkmale, dann **Dateisystem...**
3. Wählen Sie die Registerkarte CD-ROM und hier **Zugriff optimieren für:**; wählen Sie nun DOUBLE-SPEED ODER HÖHER
4. Bewegen Sie den Schieberegler bei **Größe des Zusatz-Cache-Speichers** auf KLEIN und klicken Sie dann auf **Übernehmen**.

Hinweise: *Wenn Sie den Schieberegler auf GROSS bewegen, wird die Leistung von FIFA 97 nicht verbessert, sondern verschlechtert, da dadurch RAM reserviert wird, das ansonsten dem Spiel zur Verfügung stünde.*

Soundprobleme

MS-DOS-Benutzer

FIFA 97 unterstützt Sound Blaster 2.0, Sound Blaster Pro, Sound Blaster 16, Gravis Ultrasound, Ensoniq Soundscape, Microsoft Windows Sound System-Soundkarten.

Die Soundkarte ist installiert, doch aus den Lautsprechern ertönt nur statisches Knistern.

- Vergewissern Sie sich, daß Sie die richtige Soundkarte ausgewählt haben.

Die Soundkarte ist installiert, aber es ist kein Ton zu hören.

- Vergewissern Sie sich, daß Ihre Lautsprecher oder Ihr Kopfhörer in der richtigen Buchse angeschlossen und die Lautstärke nicht auf null gestellt ist.
- Vergewissern Sie sich, daß Sie die richtige Soundkarte ausgewählt haben.
- Wenn Ihre Soundkarte während der Installation automatisch gesucht wurde und Sie im Spiel keinen Ton hören, installieren Sie das Programm nochmals und wählen Sie Ihre Soundkarte manuell (Diese Möglichkeit erfordert die erneute Installation des Spiels).

- Bestimmte zu Sound Blaster Pro-kompatible Soundkarten erlauben im SB-Pro-Modus die Auswahl von IRQ 10 oder höher. Wenn Sie Probleme mit Ihrer Soundkarte haben und der IRQ Ihrer Soundkarte auf 10 oder höher eingestellt ist, empfehlen wir, daß Sie den IRQ auf einen geringeren Wert einstellen. Informationen dazu, wie Sie die IRQ-Einstellungen Ihrer Soundkarte verändern, finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Soundkarte.

Klangkonfiguration

Wenn beim Soundtest nur mit Mühe Musik hörbar ist oder Ihre Soundkarte nicht erkannt wird, fehlt in Ihrer AUTOEXEC.BAT-Datei möglicherweise eine Umgebungsvariable. Vergewissern Sie sich, daß dort ein für Ihre Soundkarte geeigneter Ausdruck enthalten ist.

Soundkarte	Ausdruck
Sound Blaster	SET BLASTER=<Einstellung> T1
Sound Blaster Pro	SET BLASTER=< Einstellung > T4
Sound Blaster 16	SET BLASTER=< Einstellung > T6
Gravis Ultrasound	SET ULTRASOUND=220,1,1,11,15
Gravis Ultrasound Max	SET ULTRASOUND=220,1,1,11,15

- Ist ein geeigneter Ausdruck in der AUTOEXEC.BAT-Datei nicht enthalten, schlagen Sie in der Dokumentation zu Ihrer Soundkarte nach und/oder konfigurieren Sie Ihre Soundkarte neu.
- Lesen Sie die README-Datei auf Ihrer CD, wo Sie für spezifische Soundkarten weitere Informationen zu notwendigen Einträgen in den Dateien CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT finden.

Windows® 95-Benutzer

- Vergewissern Sie sich, daß Sie die richtigen Windows® 95-Treiber für Ihre Soundkarte installiert haben. (Schlagen Sie dazu in der Dokumentation zu Ihrer Soundkarte nach, die vom Hersteller der Soundkarte mitgeliefert wurde.)
- Sollten Sie einmal Ihre Soundkarte gegen eine andere austauschen, befolgen Sie bitte die Installationsanleitung des Herstellers. Sobald Sie wissen, daß die Soundkarte unter Windows® 95 problemlos arbeitet, starten Sie das Spiel erneut; die Karte sollte nun automatisch erkannt werden.
- Langsame CD-ROM-Laufwerke können unter Umständen die Soundausgabe zwischen den Menübildschirmen zum Stottern bringen.
- *FIFA 97* benötigt eine Soundkarte, die von DirectX unterstützt wird. (Um herauszufinden, ob Ihre Soundkarte von DirectX unterstützt wird, befolgen Sie die entsprechenden Schritte unter *Hardware-Kompatibilität*.)
- Sollte Ihre Soundkarte nicht von DirectX unterstützt werden, kann es sein, daß sich der Ton verzögert, häufig abbricht oder gar nicht vorhanden ist. Um aktualisierte Treiber zu erhalten, wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihrer Soundkarte.

Gravis Ultrasound-Benutzer

Sollten Sie eine Gravis Ultrasound Classic-Soundkarte besitzen und auf Probleme mit dem Abspielen von Videos oder Musik stoßen, versuchen Sie, die Größe des Playback-DMA-Buffers auf mindestens 4096 einzustellen.

Anpassung der Größe des Playback-DMA-Buffers:

1. Wählen Sie in der Task-Leiste die **Startschaltfläche**. Das Startmenü öffnet sich.
2. Im Startmenü wählen Sie **Einstellungen** und dann **Systemsteuerung**.
3. In der Systemsteuerung wählen Sie das **System**-Symbol und anschließend die Registerkarte **Geräte-Manager**.

4. Wechseln Sie zur Klang-, Video-, und Spielkontrolle und wählen Sie dann **GRAVIS ULTRASOUND CLASSIC**. Klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften**.
5. Wählen Sie **Ultrasound Setup** und stellen Sie die Größe des Playback-DMA-Buffers auf mindestens 4096.

Steuerungsprobleme

Sollten Sie bei der Auswahl von Menüoptionen Probleme mit den Buttons haben, benutzen Sie stattdessen die ENTER-Taste auf Ihrer Tastatur.

Gravis GrIP-Benutzer

- Vergewissern Sie sich, daß der Gravis MultiPort richtig mit dem Joystickport verbunden ist.
- Vergewissern Sie sich, daß sich der Gravis MultiPort-Schalter für GrIP-Unterstützung in der linken Position befindet oder in der rechten für die standardmäßige Joystickunterstützung.
- Vergewissern Sie sich, daß die Gravis GrIP-Treiber installiert sind (für Windows® 95 oder DOS, je nachdem, wo Sie das Spiel starten). Sollten sie es nicht sein, schlagen Sie bitte in Ihrer GrIP-Dokumentation nach.
- Vergewissern Sie sich, daß die Einstellungen für Gravis GrIP unter Windows® 95 vorgenommen werden.

Einstellung von Gravis GrIP in Windows® 95:

1. Klicken Sie auf die **Startschaltfläche** in der Task-Leiste. Das Startmenü öffnet sich.
2. Im Startmenü wählen Sie **Einstellungen** und dann **Systemsteuerung**.
3. In der Systemsteuerung klicken Sie auf das Joystick-Symbol.
4. Setzen Sie **aktueller Joystick:** auf Joystick 1 und **Joystick-Auswahl:** auf Gravis GrIP MultiPort; klicken Sie dann auf KALIBRIEREN.
5. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Klicken Sie dann auf TEST, um den Joystick zu testen.
6. Wiederholen Sie die obigen Schritte für die Joysticks 2, 3 und 4 (falls verfügbar).

- Haben Sie alle diese Schritte befolgt, sollte das grüne Licht auf dem linken Flügel des Gravis MultiPort leuchten.

Probleme während des Spiels

Für die Verbesserung von Geschwindigkeit und Reaktionszeit gibt es bei *FIFA 97* einige Schnellösungen, mit denen Sie während des Spielens experimentieren können.

- Versuchen Sie es mit der Verkleinerung des Bildschirms, indem Sie nach und nach die fünf Größenoptionen einstellen. Um die Bildschirmgröße zu reduzieren, drücken Sie '–', drücken Sie '+', um sie zu vergrößern.
- Stellen Sie die Stadion-Details AUS. Drücken Sie T, um zwischen EIN/AUS zu wechseln.
- Stellen Sie die Platz-Details AUS. Drücken Sie auf Y, um zwischen EIN/AUS zu wechseln.

Eine vollständige Auflistung aller *FIFA* 97-Hotkeys finden Sie unter *Hotkeys*.

MS-DOS-Benutzer

- Vergewissern Sie sich, daß keine unnötigen Treiber in den Dateien CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT geladen werden.

Windows® 95-Benutzer

- Um maximale Leistung zu erhalten, vergewissern Sie sich, daß keine anderen Windows® 95-Anwendungen laufen. Sehen Sie dazu auf die Task-Leiste und schließen Sie alle geöffneten Programme.

Probleme mit der Modem-Verbindung

FIFA 97 benötigt für das Spielen ein 100% Hayes-kompatibles 14400 bps Modem (oder schneller). Für externe Modems wird ein serieller Highspeed- Anschluß (16550 UART) benötigt.

Hinweis: *FIFA 97 benötigt DirectPlay 2 für ein Mehrspieler-Modem-Spiel. Ist DirectX 3 auf Ihrem System installiert, empfehlen wir die Installation von DirectX 2 während der Installation von FIFA 97. Dann werden nur die DirectPlay 2-Komponenten installiert; die anderen Komponenten von DirectX 3 werden dadurch nicht beeinträchtigt.*

Das Modem läßt sich nicht initialisieren

- Vergewissern Sie sich, daß Sie das richtige Modem unter COMPUTER-PORT/SERIELLE SCHNITTSTELLE EINRICHTEN ausgewählt haben.
- Vergewissern Sie sich, daß keine anderen Peripheriegeräte (z.B. die Maus) mit dem Modem in Konflikt geraten.
- Vergewissern Sie sich, daß alle Modem-Einstellungen (z.B. COM-Anschluß, IRQ) korrekt vorgenommen sind. (Informationen zur richtigen Installation finden Sie in der Dokumentation Ihres Modems.)
- Einige Modems (z.B. einige Modelle von US Robotics) lassen sich bei der Benutzung von Übertragungsgeschwindigkeiten von 14400 und 28800 bps nicht richtig initialisieren. Diese Modems lassen sich bei 19200 und 57600 bps initialisieren. Versuchen Sie, die Übertragungsgeschwindigkeit des Modems am Bildschirm Computer-Port/Serielle Schnittstelle einrichten zu ändern.

Die Modem-Verbindung wird hergestellt, doch die Synchronisation wird abgebrochen

- Vergewissern Sie sich, daß Sie am Bildschirm MODEM-VERBINDUNG das richtige Modem ausgewählt haben.
- Unterbrechen Sie bei laufendem Programm die Verbindung und versuchen Sie, sie wiederherzustellen.
- Das Modem ist möglicherweise nicht richtig initialisiert worden. Schalten Sie beide Modems aus und beginnen Sie erneut mit dem Verbindungsaufbau.

Allgemeine Modeminformationen

Bei Ihrem Modem müssen Fehlerkorrektur und Fehlererkennung aktiviert und die Datenkompression deaktiviert sein. Ihr Modem sollte nicht fest auf eine spezifische Geschwindigkeit eingestellt sein.

- Hardware-Flußkontrolle (RTS/CTS) muß aktiviert sein.
- Schlagen Sie in Ihrem Modemhandbuch die entsprechenden AT-Befehle nach, um diese Optionen einzustellen und in die Initialisierungssequenz einzufügen.
- Einige Modems laden Einstellungen in das NVRAM (non-volatile RAM), sobald Sie sie einschalten. Diese Einstellungen sind unter Umständen zu *FIFA* 97 nicht kompatibel.

- Sollte Ihr Modem Probleme bei der Initialisierung haben und es keine offensichtlichen COM-Anschluß- oder IRQ-Konflikte geben, versuchen Sie, Ihr Modem auf die in das NVRAM geladenen Voreinstellungen zurückzusetzen. Benutzen Sie dazu ein Kommunikationsprogramm (z.B. Hyper Terminal, Procomm, etc.) und geben Sie **at&f** ein. Warten Sie auf OK und geben Sie dann **at&w0** ein.

Sollten Sie weiterhin Probleme haben, versuchen Sie es mit einer der allgemeinen Modem-Einstellungen auf dem Bildschirm Computer-Port/Serielle Schnittstelle einrichten.

Windows® 95-Benutzer

Haben Sie eine Grafikkarte, die den S3-Chipsatz benutzt, können Sie unter Umständen Ihr Modem nicht am COM4-Anschluß benutzen. Sollten Sie auf irgendwelche Probleme bei der Herstellung der Modem-Verbindung stoßen, schlagen wir vor, daß Sie Ihr Modem oder den seriellen Anschluß auf einen anderen COM-Port legen.

Probleme mit der Netzwerkverbindung

FIFA 97 benötigt ein IPX-Protokoll, ein DirectPlay-Winsock-IPX, oder ein DirectPlay-TCP/IP-Netzwerk für das Netzwerk-Spiel.

Hinweis: *FIFA 97 benötigt DirectPlay 2 für ein Mehrspieler-Netzwerk-Spiel. Ist DirectX 3 auf Ihrem System installiert, empfehlen wir die Installation von DirectX 2 während der Installation von FIFA 97. Es werden dann nur die DirectPlay 2-Komponenten installiert; die anderen Komponenten von DirectX 3 werden dadurch nicht beeinträchtigt.*

- Sollten Sie beim Netzwerk-Spiel auf Probleme stoßen, schlagen Sie in Ihrem Netzwerkhandbuch nach oder fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator, um spezifische Informationen zum Laden von Treibern zu erhalten.

Verbindungsprobleme

- Vergewissern Sie sich, daß die Computer, mit denen Sie die Verbindung aufnehmen, Teil desselben Netzwerks sind und dasselbe Protokoll benutzen.
- Sollten Sie beim Verbindungsaufbau oder beim Spielen Probleme haben, versuchen Sie es mit anderen Netzwerkprotokollen.
- Sollten sich während des Spielens Kommunikationsprobleme ergeben, hilft es vielleicht, den Speicher zu löschen. Schließen Sie alle Anwendungen und starten Sie den Computer neu.

Probleme mit der Netzwerkleistung

Es gibt verschiedene Einstellungen, die Sie wählen können, um das beste aus Ihrem Netzwerk-Spiel herauszuholen. Diese gelten sowohl für den Host-Computer als auch für die Clients, doch probieren Sie sie zuerst nur auf dem Host-Computer aus, da das vielleicht schon alle Probleme löst.

- Vergewissern Sie sich, daß der Host-Computer (der, von dem das Netzwerk-Spiel gestartet wird) von allen Computern der schnellste ist.
- Netzwerke mit hoher Auslastung werden das Spiel beträchtlich verlangsamen. Vermeiden Sie es, zu Zeiten hoher Auslastung zu spielen, an denen große Dateien übertragen oder Druckaufträge erledigt werden.

Allgemeine Modem-Informationen

- Lassen Sie keine Windows® 95-Anwendungen laufen, die im Hintergrund über das Netzwerk kommunizieren (d.h. E-Mail-Programme, persönliche Terminkalender, system- oder netzwerküberwachende Programme)
- Vergewissern Sie sich, daß Sie Netzwerknachrichten deaktiviert haben. Betreiben Sie ein Novell-Netzwerk, geben Sie dazu an der MS-DOS-Eingabeaufforderung **send /a=n** ein und drücken Sie ENTER.

- Ein *FIFA 97*-Netzwerk-Spiel, das das DOS-kompatible IPX-Protokoll benutzt, ist nicht kompatibel zu **Dateien- und Drucker-Sharing für Netware-Netzwerke**, falls unter Windows® 95 installiert.
- Um ein Netzwerk-Spiel unter DOS betreiben zu können, müssen Sie Ihre DOS-Netzwerktreiber laden, wenn Sie Ihren Computer starten, sowie einen Link-Support-Layer-Treiber, Ihren Netzwerktreiber und einen IPX-Treiber. Beispiele für Treibernamen sind LSL, IPX, IPXODI und 3C5X9.

Speicherprobleme

MS-DOS-Benutzer

FIFA 97 benötigt 400K freien konventionellen Speicher und 7050K erweiterten Speicher (XMS).

Die Meldung "Nicht genug Speicher" erscheint

Ihrem System steht nicht genug freier Speicher zur Verfügung.

- Vergewissern Sie sich, daß Ihr System mindestens 8 MB RAM besitzt.
- Vergewissern Sie sich, daß Sie mindestens über 400K freien konventionellen Speicher und 7050 K freien erweiterten Speicher (XMS) verfügen.
- An der MS-DOS-Eingabeaufforderung geben Sie **mem /c** ein und drücken ENTER, um die Größe des verfügbaren Speichers auf Ihrem System zu überprüfen. Daraufhin wird eine zusammenfassende Auflistung, die der unten aufgeführten ähnlich ist, angezeigt (die Werte unterscheiden sich von System zu System)

Speichertyp	Insgesamt	Verwendet	Frei	
Konventionell	651,360	63,344	592,016	
Hoher		158,560	156,256	2,304
Reserviert	393,216	393,216	0	
Erweiterung (XMS)	15,570,080	2,385,056	**13,185,024**	
Insg. Speicher	16,777,216	2,997,882	13,779,344	
Insg. unter 1 MB	813,920	219,600	594,320	

Maximale Größe für ausführbares Programm **591,872** **(578K)**

Größter freier Block im hohen Speicherbereich 1,284 (0K)

MS-DOS ist resident im oberen Speicherbereich (High Memory Area)

Die wichtigen Zahlen sind in Fettdruck dargestellt. Die Zeile "Erweiterung (XMS)" muß unter "Frei" **7,219,200** oder mehr Byte anzeigen. Die Zeile, in der "Maximale Größe für ausführbares Programm" steht, muß **409,600 (400K)** oder mehr anzeigen. Detaillierte Informationen zur Bereitstellung von zusätzlichem freien Speicher finden Sie unter *Erstellen einer DOS-Startdiskette*.

Allgemeine Speicherinformationen

- Um den erweiterten Speicher zu konfigurieren, müssen Sie den Treiber HIMEM.SYS benutzen, der diesen verwaltet. Verwenden Sie **KEINE** anderen Speicherverwaltungsprogramme wie QEMM.SYS oder EMM386.EXE

Hinweis: *Sollten Sie auf einen Speicherfehler stoßen oder Probleme beim Starten von FIFA 97 unter MS-DOS haben, vergewissern Sie sich, daß Sie alle Speicherverwaltungsprogramme von Drittherstellern, EMM 386 mit eingeschlossen, deaktiviert haben. Detaillierte Informationen finden Sie unter Erstellen einer DOS-Startdiskette.*

- Wir empfehlen, daß Sie vorläufig alle unwichtigen Programme deaktivieren, die auf Ihrem System Arbeitsspeicher belegen. Dazu gehören beispielsweise:

EMM386.EXE	ANSI.SYS
SMARTDRV.SYS	ANYKEY.COM
POWER.EXE	RESUME.SYS
IFSHLP.SYS	ASP.SYS
CSP.SYS	VSAFE.EXE
VSHIELD.SYS	SHARE.EXE
DOSKEY.COM	PS1TOOLS (jedes Hilfsprogramm)

Alle Kompressionsprogramme für Festplatten und Disketten, sowie Netzwerktreiber dürfen Sie wie gewohnt laden (außer bei einem Netzwerk-Spiel).

Windows® 95-Benutzer

FIFA 97 benötigt 16 MB RAM und aktivierten virtuellen Speicher.

Wir raten Ihnen, Windows® 95 die Größe des virtuellen Speichers automatisch verwalten zu lassen; außerdem sollten Sie nach der Installation mindestens 20 MB freien Festplattenplatz zur Verfügung haben.

Systemspezifische Probleme

Compaq-Systeme

Benutzer, die einen Standard-Compaq-PC mit einer vom Hersteller eingebauten Soundkarte besitzen, müssen unter Umständen einige wichtige Parameter in einer Ihrer Startdateien ergänzen, damit die Soundausgabe mit diesem Programm funktioniert.

Sound Blaster-kompatible Karten benötigen in der AUTOEXEC.BAT-Datei eine richtig eingestellte Umgebungsvariable. Um diese zu überprüfen, befolgen Sie folgende Schritte.

- An der MS-DOS-Eingabeaufforderung (“C:\>”) geben Sie **set** ein und drücken Sie auf ENTER.
- Die so erhaltene Liste stellt die im Moment auf Ihrem System existierende Umgebung dar. Enthält diese Liste keinen Eintrag, der ”BLASTER=<Einstellungen>”enthält, ist Ihr System nicht ausreichend vorbereitet.

Sie werden entweder eine Startdiskette erstellen, um diesen Eintrag hinzuzufügen, oder diesen Eintrag in Ihrer AUTOEXEC.BAT Datei ergänzen müssen. (WARNUNG: Wir empfehlen Ihnen die Benutzung einer Startdiskette, da so keine permanenten Änderungen an der Konfiguration Ihres Systems vorgenommen werden). Die korrekte Syntax dieses Eintrags und die richtigen Einstellungen müssen exakt wie folgt eingegeben werden:

SET BLASTER=A220 I5 D1

NICHT VERGESSEN: Nach jeder an Ihrem System vorgenommenen Änderung müssen Sie den Computer neu starten und die Installation von FIFA 97 erneut modifizieren. Wählen Sie ausschließlich Sound Blaster. Dann führen Sie einen Test durch. Sollte das Problem immer noch nicht behoben sein, suchen Sie im Referenzmaterial nach weiteren Lösungsmöglichkeiten.

IBM-Aptiva-Systeme:

Aptiva-Systeme benutzen den Mwave-Multifunktionsadapter von IBM zur Klangwiedergabe. Vergewissern Sie sich, daß Sie die neuesten Mwave-DOS-Treiber benutzen. Suchen Sie unter der URL: **http://www.pc.ibm.com/searchfiles.html** nach Mwave-DOS, um die neuesten Mwave-DOS-Treiber zu erhalten.

- Vergewissern Sie sich, daß die folgenden Einträge in den Dateien CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT enthalten sind:

CONFIG.SYS:

DEVICE=C:\MWW\MANAGER\VHD50420.EXE

DEVICE=C:\MWAVE_C\VHDD0420.EXE

AUTOEXEC.BAT:

SET PATH=C:\MWW\DLL;C:\IBMTOOLS;C:\MWD\MANAGER

SET MWROOT=C:\MWD

SET LIBPATH=C:\MWW\DLL;C:\MWD\MANAGER

SET MWPATH=C:\MWW\DLL;C:\MWD\MWGAMES;

C:\MWW\DSP;C:\MWD\MANAGER

SET BLASTER=A220 I5 D1

CALL MWGAMES ON PRO

Gateway-Systeme

In Ihrem Paket ist ein orangefarbener Umschlag enthalten mit der Aufschrift ‘NICHT WEGWERFEN!’ Dieser Umschlag enthält Ihre SYSTEMDISKETTE. Diese Systemdiskette muß eingelegt sein, damit Sie auf Ihr CD-ROM-Laufwerk im MS-DOS-Modus zugreifen können.

1. Legen Sie diese Diskette in Laufwerk A: ein, und geben Sie an der MS-DOS-Eingabeaufforderung (“A:\>“) **installieren** ein; drücken Sie dann ENTER.
2. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen und führen Sie die Installation komplett durch. Verwenden Sie dazu alle mitgelieferten Installationsdisketten, um sicherzugehen, daß alle Komponenten installiert werden und auch mit DOS zusammenarbeiten.

- Vergessen Sie nicht, nach allen an Ihrem System vorgenommenen Änderungen Ihren Computer neu zu starten.

Packard Bell-Systeme

Man hat festgestellt, daß die Soundkarten SOUND144 und SOUND16A, wie auch zahlreiche andere Packard Bell-spezifische Soundkarten unter Umständen nicht 100% Sound Blaster-kompatibel sind. Sollte der Klang von schlechter Qualität oder überhaupt nicht vorhanden sein, wenn Sound Blaster als Soundkarte ausgewählt wurde, müssen Sie den Modus ändern, auf den Ihre Karte eingestellt ist, um beständige Kompatibilität sicherzustellen.

Unter Umständen müssen Sie die folgenden Einträge in Ihrer AUTOEXEC.BAT-Datei auf einer Startdiskette oder auf Ihrem C: Laufwerk ergänzen. (WARNUNG: Wir empfehlen Ihnen die Benutzung einer Startdiskette (Anleitung unter *Erstellen einer Startdiskette*), da so keine permanenten Änderungen an der Konfiguration Ihres Systems vorgenommen werden). Die korrekte Syntax dieses Eintrags lautet wie folgt:

SOUND144

C:\SOUND144\UTILITY\SETMODE /MSS

SOUND16A

Ergänzen Sie die folgende Zeile in Ihrer AUTOEXEC.BAT-Datei:

C:\SOUND16A\UTILITY\SETMODE /MSS

MMPRO16-Soundkartenbesitzer

Ergänzen Sie die folgende Zeile in Ihrer AUTOEXEC.BAT-Datei:

C:\MMPRO16\UTILITY\SETMODE /MSS

Besitzer zahlreicher anderer Packard Bell-Soundkarten können dieselbe Methode benutzen, d.h.

C:\<Name der Karte>\UTILITY\SETMODE /MSS

NICHT VERGESSEN: Starten Sie, nachdem Sie Änderungen an Ihrem System vorgenommen haben, Ihren Computer immer neu, und führen Sie das Installationsprogramm für Ihr Spiel erneut aus. Wählen Sie WINDOWS SOUND SYSTEM und klicken Sie dann auf TEST, um Ihre Auswahl zu testen. Sollten immer noch Probleme bei der Soundausgabe auftreten, lesen Sie in Ihrem Referenzmaterial nach oder wenden Sie sich an Ihren System-Händler.

ERSTELLEN EINER DOS-STARTDISKETTE

Wenn Sie Ihren Computer von einer DOS-Startdiskette aus starten, können Sie mehr Speicher freimachen, ohne die Dateien CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT auf Ihrer Festplatte zu verändern. Das Starten des Computers mit einer DOS-Startdiskette verhindert nicht den Zugriff auf Ihre Festplatte, sondern ermöglicht nur eine andere Methode, Ihren Speicher zu konfigurieren. Nach dem Erstellen einer Startdiskette kopieren Sie die Dateien CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT von Ihrer Festplatte auf die Startdiskette und ändern diese Kopien. Wir empfehlen Ihnen, so vorzugehen, um Veränderungen der Dateien CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT auf Ihrer Festplatte zu vermeiden, da dies die Speicherkonfiguration für andere Anwendungen beeinflussen könnte.

Unten aufgeführt sind Anweisungen für das Erstellen einer DOS-Startdiskette. Bitte befolgen Sie diese Schritte genau.

Hinweis: Um eine DOS-Startdiskette zu erstellen, müssen Sie eine Diskette benutzen, die in Ihr Laufwerk A: hineinpaßt. Ihr Computer wird sich mit der Startdiskette nicht starten lassen, wenn sie im Laufwerk B: eingelegt ist.

1. An der MS-DOS-Eingabeaufforderung geben Sie **C:** ein und drücken ENTER.
2. Legen Sie die leere Diskette in Laufwerk A: ein.
3. Geben Sie **format a:/s** ein und drücken ENTER. Achten Sie auf die Leerzeichen.
   - Sie werden aufgefordert, eine leere Diskette in Laufwerk A: einzulegen. Tun Sie dies, falls Sie es nicht schon getan haben sollten, und drücken Sie ENTER.
4. Ist die Diskette fertig formatiert, werden Sie aufgefordert, einen Namen für die Diskette einzugeben. Geben Sie einen Namen ein und drücken Sie dann ENTER; drücken Sie sofort auf ENTER, wenn Sie keinen Namen eingeben wollen.
5. Sie werden nun gefragt, ob Sie eine weitere Diskette formatieren wollen. Geben Sie N ein und drücken Sie ENTER.

Um Ihre DOS-Startdiskette zu konfigurieren, um weiteren konventionellen Speicher freizumachen und Erweiterten Speicher zu aktivieren:

1. Machen Sie eine Sicherungskopie der Dateien CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT, bevor Sie sie editieren, so daß Sie bei Problemen auf die Originale zurückgreifen können:

   a. An der Eingabeaufforderung(C:\) geben Sie **copy c:\config.sys c:\config.bak** ein und drücken Sie ENTER.

   b. Geben Sie **copy c:\autoexec.bat c:\autoexec.bak** ein und drücken Sie ENTER.

2. Kopieren Sie die Dateien CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT von Ihrem Hauptverzeichnis (C:\) auf die Startdiskette, die Sie eben erstellt haben (A:\):

   a. An der Eingabeaufforderung (C:\) geben Sie **copy c:\config.sys a:** ein und drücken Sie ENTER.

   b. Geben Sie **copy c:\autoexec.bat a:** ein und drücken Sie ENTER.

3. Öffnen Sie mit dem in MS-DOS 5.0 (oder höher) enthaltenen Programm EDIT die Kopie der Datei AUTOEXEC.BAT auf Ihrer Startdiskette:

   a. An der Eingabeaufforderung (C:\) geben Sie **cd \dos** ein und drücken Sie ENTER.

   b. Geben Sie **edit a:\autoexec.bat** ein und drücken Sie ENTER.

4. Aus der Kopie der AUTOEXEC.BAT Datei auf Ihrer Startdiskette entfernen Sie alle Einträge bis auf die folgenden (Elemente in <Klammern> stellen systemspezifische Variablen dar):

Zeile	Anmerkungen
PATH=<Pfad>	<Pfad> ist je nach System unterschiedlich
PROMPT PG	
<Ihr Soundkartentreiber>	Beispiel: SET SOUND = C:\SBPRO SET BLASTER = A220 I7 D1 T4
<Ihr CD-ROM-Treiber>	Beispiel: C:\DOS\MSCDEX.EXE /S /D:SONY_000
C:\<Verzeichnis>\MOUSE.COM	(oder gleichwertiger Maustreiber)

***Hinweis:** Sollte der Eintrag mit Ihrem Maustreiber anders aussehen als das obige Beispiel, verwenden Sie unter Umständen nicht den MOUSE.COM-Maustreiber. Verändern Sie diesen Eintrag NICHT, falls er sich von den obigen Beispielen unterscheiden sollte. Treiber mit der Dateierweiterung .SYS werden in der CONFIG.SYS-Datei geladen und sollten, wenn Sie diese Datei editieren, an Ort und Stelle gelassen werden. Sollten Sie weitere Fragen zum Laden Ihres Maustreibers haben, schlagen Sie dazu in Ihrem Maus- oder DOS-Handbuch nach.*

5. Speichern Sie die editierte AUTOEXEC.BAT-Datei und öffnen Sie mit EDIT die Kopie der CONFIG.SYS-Datei auf Ihrer Startdiskette.

- Drücken Sie ALT-D, um das Dateimenü zu öffnen, und S, um abzuspeichern.
- Drücken Sie ALT-D und dann F; geben Sie **a:\config.sys** ein und drücken Sie ENTER.

6. Löschen Sie alle Zeilen aus der Kopie der CONFIG.SYS-Datei auf Ihrer Startdiskette bis auf die folgenden:

Zeile	Anmerkungen
DEVICE=C:\DOS\HIMEM.SYS	(Oder C:\WINDOWS\HIMEM.SYS)
DOS=HIGH	
BUFFERS=50	
FILES=10	
<Ihr CD-ROM-Treiber>	Beispiel: C:\DEV\SLCD.SYS /D:SONY_000 /B:340 /M:P /V /C

Ihre CONFIG.SYS-Datei sollte nun so aussehen wie in obigem Beispiel. Wenn nicht, sollten Sie sie so editieren, daß sie wie der obige Text aussieht.

7. Speichern Sie die editierte CONFIG.SYS-Datei ab und verlassen Sie EDIT.

- Um abzuspeichern, drücken Sie ALT-D und dann S.
- Um Edit zu beenden, drücken Sie ALT-D und dann B.

Nun haben Sie eine Startdiskette, mit der Sie ausreichend freien konventionellen Speicher und genug Erweiterten Speicher erhalten sollten, um das Programm ausführen zu können. Die Startdiskette umgeht die AUTOEXEC.BAT- und CONFIG.SYS-Dateien auf Ihrer Festplatte und konfiguriert Ihren Speicher gemäß den Einstellungen in den AUTOEXEC.BAT- und CONFIG.SYS-Dateien auf Ihrer Startdiskette.

Starten des Computers mit einer DOS-Startdiskette:

1. Legen Sie die DOS-Startdiskette in Laufwerk A: ein und starten Sie den Computer neu. Nach dem Hochfahren wird Ihr Computer an der Eingabeaufforderung "A:\" anzeigen.

2. Geben Sie C: ein und drücken Sie ENTER, um auf Ihre Festplatte zu wechseln.

Hinweis: *Wenn Sie wollen, daß Ihr System zu seiner normalen Speicherkonfiguration zurückkehrt, entfernen Sie einfach die DOS-Startdiskette aus Laufwerk A: und starten Sie Ihren Computer neu.*

Mehr Informationen zum Editieren der Dateien CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT oder zum Ändern der Startkonfiguration finden Sie in Ihrem DOS-Handbuch.

HOTKEYS

Während des Spiels können Sie per Tastendruck folgende Aktionen ausführen.

Taste	Aktion
ESCAPE	Zum Pause-Menü
F1-F8	Durch die Kameraperspektiven blättern
F8	Sound und Musik EIN/AUS (Bildschirm vor Spielbeginn)
F9	Chat (Netzwerk- und Modem-Spiel)
F10	Auflegen/Verbindung unterbrechen (Netzwerk- und Modem-Spiel, während der Mannschaftsauswahl)
F11	Beenden des Programms
F12	Beenden des Programms während des Spielens
1	Zum Bildschirm Auswahl des Steuergerätes
2	Zum Bildschirm Team-Management
3	Zum Bildschirm Auswechslungen
4	Zum Bildschirm Statistik
5	Zum Bildschirm Optionen
6	Zum Bildschirm Sofortwiederholung
7	Zum Bildschirm Tor-Übersicht
8	Zum Bildschirm Foul-Übersicht
9	Zum Bildschirm Netzwerk-Übersicht
T	Stadion-Details EIN/AUS
Y	So stellen Sie die Platz-Details EIN/AUS
+	Bildschirm vergrößern
-	Bildschirm verkleinern
*	Wenn Sie *FIFA 97* im Modus Halle spielen, haben Sie nur die Wahl zwischen vier Kameraperspektiven: Telekamera, Kabelkamera, Ballkamera und Turmkamera. Im Modus Halle ist die Schulterkamera nicht verfügbar.

TECHNISCHER KUNDENDIENST

Wenn Sie immer noch Probleme mit dieser Software haben, nachdem Sie die gesamte Dokumentation studiert haben, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt. Electronic Arts hat eine Customer-Service-Abteilung mit Spezialisten, die Ihnen bei allen möglicherweise auftretenden Problemen gerne weiterhelfen. Dieser Kundendienst steht Ihnen während der üblichen Geschäftszeiten unter der Telefonnummer 02408/940-555 zur Verfügung.

Bei den heutigen PCs gibt es Millionen verschiedener Kombinationen von Hardware und Software. Aus diesem Grund müssen Sie sich eventuell auch an den Händler oder Hersteller Ihres Computers wenden, um den PC so zu konfigurieren, damit das Spiel optimal läuft.

Wenn Sie anrufen, sollten Sie sich möglichst in der Nähe Ihres Computers aufhalten. Falls dies nicht möglich ist, halten Sie bitte folgende Informationen bereit:

- Die Fehlermeldung, die erschien, als das Problem auftrat (falls vorhanden).
- Typ und Hardware-Daten Ihres Computers, einschließlich Informationen zur CPU, Sound- und Grafikkarte.
- Typ des Betriebssystems sowie die momentan von Ihnen verwendete Version.
- Typ Ihrer Maus und Ihres Maustreibers (falls vorhanden).
- Inhalt der Dateien **CONFIG.SYS** und **AUTOEXEC.BAT** aus Ihrem C:\-Laufwerk (und von Laufwerk A:, falls Sie versucht haben, eine Bootdiskette zu erstellen).
- Typ Ihres CD-ROM-Laufwerks, CD-ROM-Erweiterungen und Version Ihres Treibers.
- Inhalt des Bildschirms, der nach Eingabe des Befehls MEM/C erscheint.

Sie können uns aber auch unter der folgenden Adresse schriftlich erreichen und die oben genannten Informationen mitschicken. Bitte geben Sie auch eine Telefonnummer an, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.

Electronic Arts GmbH
Customer Service
Pascalstr. 6
52076 Aachen

So erreichen sie uns online:

Worldwide web: http://www.ea.com

HINWEIS

ELECTRONIC ARTS BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, JEDERZEIT UND OHNE VORHERIGE ANKÜNDIGUNG VERBESSERUNGEN UND ÄNDERUNGEN AN DEM HIER BESCHRIEBENEN PRODUKT VORZUNEHMEN.

ELECTRONIC ARTS ÜBERNIMMT KEINERLEI VERANTWORTUNG, WEDER AUSDRÜCKLICHER NOCH STILLSCHWEIGENDER ART, IN BEZUG AUF DIESES HANDBUCH, SEINE QUALITÄT ODER VERWENDBARKEIT ODER SEINE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. DAS HANDBUCH WIRD "IN DER VORLIEGENDEN FORM" GELIEFERT. ELECTRONIC ARTS ÜBERNIMMT BESTIMMTE BESCHRÄNKTE VERPFLICHTUNGEN IN BEZUG AUF DIE SOFTWARE UND DIE DATENTRÄGER. HIERZU WIRD AUF DIE BESCHRÄNKTE GARANTIE VERWIESEN.

Eingeschränkte Garantie

Electronic Arts erteilt dem ursprünglichen Käufer dieses Computer-Software-Produkts eine für 90 Tage ab Verkaufsdatum geltende Garantie, daß der Datenträger, auf dem das Software-Programm gespeichert ist, keine Mängel an Material und Verarbeitung aufweist. Sollten also während dieser Zeit Mängel an dem Datenträger auftauchen, tauschen Sie das Software-Programm bitte bei dem Händler um, bei dem Sie es gekauft haben. Diese Garantie gilt nicht für Datenträger, die unsachgemäßem oder übermäßigem Gebrauch oder Beschädigungen ausgesetzt waren.

Rücksendung nach Ablauf der Garantiefrist

Um nach Ablauf der Garantiefrist in den Genuß einer Ersatzlieferung zu kommen, senden Sie die Original-CD an Electronic Arts GmbH. Bitte legen Sie eine kurze Beschreibung des Defekts bei, einen Euroscheck über 25,- DM, und vermerken Sie Ihren Namen, Ihre Anschrift und eine Telefonnummer, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.

Electronic Arts GmbH
Pascalstr. 6
52076 Aachen

Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie uns während unserer Geschäftszeiten unter folgender Telefonnummer erreichen: 0 24 08/9 40 - 5 55.

